

DIN EN 61784-2

ICS 35.160

Einsprüche bis 2013-03-07
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 61784-2:2011-04

Entwurf**Industrielle Kommunikationsnetze –
Profile –****Teil 2: Zusätzliche Feldbusprofile für Echtzeitnetzwerke basierend auf
ISO/IEC 8802-3****(IEC 65C/694/CDV:2012);****Englische Fassung FprEN 61784-2:2012, nur auf CD-ROM**

Industrial communication networks –
Profiles –

Part 2: Additional fieldbus profiles for real-time networks based on ISO/IEC 8802-3
(IEC 65C/694/CDV:2012);

English version FprEN 61784-2:2012, only on CD-ROM

Réseaux de communication industriels –
Profils –

Partie 2: Profils de bus de terrain supplémentaires pour les réseaux en temps réel basés
sur l'ISO/CEI 8802-3

(CEI 65C/694/CDV:2012);

Version anglaise FprEN 61784-2:2012, seulement en CD-ROM

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-12-17 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 266 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Nationales Vorwort

Die englische Fassung des europäischen Dokuments FprEN 61784-2:2012 „Industrielle Kommunikationsnetze – Profile – Teil 2: Zusätzliche Feldbusprofile für Echtzeitnetzwerke basierend auf ISO/IEC 8802-3“ (Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dem entsprechend ist das internationale Dokument IEC 65C/694/CDV:2012 „Industrial communication networks – Profiles – Part 2: Additional fieldbus profiles for real-time networks based on ISO/IEC 8802-3“ unverändert in den Entwurf FprEN 61784-2:2012 übernommen worden.

Das internationale Dokument wurde vom SC 65C „Industrial networks“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet.

Bei der Abstimmung zu dem Europäischen Schluss-Entwurf bei CENELEC und dem Internationalen Schluss-Entwurf bei IEC [Final Draft International Standard (FDIS)] sind jeweils nur „JA/NEIN“-Entscheidungen möglich, wobei „NEIN“-Entscheidungen fundiert begründet werden müssen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 956 „Feldbus“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Das Präsidium des DIN hat mit Präsidialbeschluss 1/2004 festgelegt, dass DIN-Normen, deren Inhalt sich auf internationale Arbeitsergebnisse der Informationsverarbeitung gründet, unter bestimmten Bedingungen allein in englischer Sprache veröffentlicht werden dürfen. Diese Bedingungen sind für den vorliegenden Normentwurf erfüllt.

Da sich die Benutzer des vorliegenden Normentwurfs der englischen Sprache als Fachsprache bedienen, wird die Englische Fassung der FprEN 61784-2 veröffentlicht. Zu deren Abschnitt 3, der die Begriffe festlegt, wurde eine Übersetzung angefertigt und als informativer Nationaler Anhang NA des vorliegenden Normentwurfs hinzugefügt. Für viele der verwendeten Begriffe existieren keine gebräuchlichen deutschen Benennungen, da sich die deutschen Anwender in der Regel ebenfalls der englischen Benennungen bedienen. Dieser Normentwurf steht nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Rechtsvorschriften und ist nicht als Sicherheitsnorm anzusehen.

Es ist vorgesehen, auch bei der entsprechenden zukünftigen Deutschen Norm auf die deutsche Sprachfassung zu verzichten und diese in der englischsprachigen Fassung zu veröffentlichen.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61784-2:2011-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) normative Verweisungen auf den neuesten Stand gebracht;

- b) Auswahltablelle für die Kommunikationsprofilfamilien 3, 11 und 14 auf den neuesten Stand gebracht;
- c) in 12.4 neues Kommunikationsprofil 11/3 hinzugefügt;
- d) in 15.6 neues Kommunikationsprofil 14/4 hinzugefügt;
- e) in Abschnitt 20 neue Kommunikationsprotokollfamilie 8 hinzugefügt.

Nationaler Anhang NA

(informativ)

3 Begriffe, Abkürzungen und Konventionen

3.1 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO/IEC 8802-3, IEEE 802, IEEE 802.1AB, IEEE 802.1AS, IEEE 802.1D, IEEE 802.1Q und IEEE 802.3 und die folgenden Begriffe.

3.1.1

aktives Netz

(en: active network)

Netz, in dem die Datenübertragung zwischen nicht direkt verbundenen Geräten von aktiven Elementen in den Geräten abhängt, die die Verbindung herstellen

[QUELLE: IEC 61918:2012, 3.1.2]

3.1.2

Kommunikationszyklus

(en: communication cycle)

<CPF 16>

festgelegte Zeitdauer zwischen zwei Master-Synchronisationstelegrammen

3.1.3

zyklisch

(en: cyclic)

sich regelmäßig wiederholend

3.1.4

Domäne

(en: domain)

<CPF 10>

Teil des Netzwerks, der aus einem oder zwei Subnetzen besteht

Anmerkung 1 zum Begriff: Zwei Subnetze müssen ein zweifach redundantes Netzwerk bilden und jede Endstation in der Domäne ist mit beiden Subnetzen verbunden.

3.1.5

Endstation

(en: end-station)

ein an ein Netzwerk angeschlossenes System, das eine erste Quelle oder ein letztes Ziel von MAC-Rahmen, die über dieses Netzwerk übertragen werden, ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Aus der Sicht des Netzwerks ist ein Router der Netzwerkschicht eine Endstation. Ein Switch stellt in seiner Funktion zur Weiterleitung von MAC-Rahmen von einem Verbindungszweig auf einen anderen Verbindungszweig keine Endstation dar.

3.1.6**Feldbereich****(en: field area)**

Bereich am Ort der Produktion oder des Prozesses, in dem Feldgeräte angeordnet sind

3.1.7**Rahmen****(en: frame)**

Datenübertragungseinheit auf der MAC-Unterschicht (en: Media Access Control) basierend auf ISO/IEC 8802-3, die eine Protokolldateneinheit (PDU) zwischen MAC-Dienstbenutzern übermittelt
[QUELLE: IEEE Std. 802.1Q-2011]

3.1.8**Identifikationsnummer****(en: identification number)****IDN**

<CPF 16>

Kennzeichnung von Betriebsdaten, unter der ein Datenblock mit seinem Attribut, seinem Namen, seiner Einheit, seinen minimalen und maximalen Eingabewerten und den Daten aufbewahrt wird

3.1.9**IP-Kanal****(en: IP channel)**

<CPF 16>

festgelegtes Zeitfenster innerhalb des Kommunikationszyklus, in dem Ethernet-Protokollrahmen basierend auf ISO/IEC 8802-3 weitergegeben werden (Nicht-Echtzeit-Kommunikation)

3.1.10**Jitter****(en: jitter)**

zeitliche Veränderung des Taktsignals oder zeitliche Veränderung eines anderen regelmäßigen Ereignisses

3.1.11**lineare Topologie****(en: linear topology)**

Topologie, in der die Knoten hintereinander geschaltet sind, wobei zwei Knoten lediglich mit jeweils einem weiteren Knoten verbunden sind und alle anderen Knoten jeweils mit zwei weiteren Knoten verbunden sind (entspricht Verbindung in Form einer Linie)

[QUELLE: IEC 61918:2012, 3.1.40]

3.1.12**Verbindungszweig****(en: link)**

Übertragungspfad zwischen zwei benachbarten Knoten

[QUELLE: abgeleitet von ISO/IEC 11801]

3.1.13**logische Doppellinie****(en: logical double line)**

<CPF 18>

Reihung des Root-Gerätes und sämtlicher gewöhnlicher Geräte, die die DLPDU in Vorwärts- und Rückwärtsrichtung verarbeiten

3.1.14**Master****(en: master)**

<CPF 16>

Knoten, der den anderen Knoten das Recht zur Übertragung zuweist

3.1.15

Nachricht

(en: message)

geordnete Folge von Oktetten für die Übermittlung von Informationen

[QUELLE: abgeleitet von ISO 2382-16.02.01]

Anmerkung 1 zum Begriff: Nachrichten werden normalerweise für die Übermittlung von Informationen zwischen Peers auf der Anwendungsschicht verwendet.

3.1.16

MDT0-Telegramm

(en: MDT0 telegram)

<CPF 16>

Telegramm, mit dem der Master seine Synchronisationsdaten sowie Teile seiner Echtzeit-Daten oder alle seine Echtzeit-Daten an die Slaves überträgt

3.1.17

Knoten

(en: node)

Netzwerkeinheit, die mit einem oder mehreren Verbindungszweigen verbunden ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Knoten kann entweder ein Switch, eine Endstation oder eine RTE-Endstation sein.

3.1.18

Paket

(en: packet)

logische Gruppierung von Informationen, die zur Beschreibung einer Dateneinheit auf einer beliebigen Schicht verwendet wird, um die Benutzerdaten der höheren Schicht an die entsprechende Peer-Schicht zu übermitteln

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Sinne des OSI-Referenzmodells entspricht ein Paket auf jeder Schicht der PDU. Ein Paket auf Sicherungsschicht ist ein Rahmen.

3.1.19

Echtzeit

(en: real-time)

Fähigkeit eines Systems, ein erforderliches Ergebnis in einer begrenzten Zeit bereitzustellen

3.1.20

Echtzeit-Kommunikation

(en: real-time communication)

Transfer von Daten in Echtzeit

3.1.21

Echtzeit-Ethernet

(en: Real-Time Ethernet)

RTE

Netzwerk, das auf ISO/IEC 8802--3 basiert und Echtzeit-Kommunikation unterstützt

Anmerkung 1 zum Begriff: Sofern die Echtzeit-Kommunikation nicht beeinträchtigt wird, können andere Kommunikationsarten unterstützt werden.

Anmerkung 2 zum Begriff: Diese Definition bezieht sich auf ISO/IEC 8802--3, ist aber nicht darauf beschränkt. Sie könnte auch auf andere IEEE-802-Spezifikationen, z. B. IEEE 802.11, anwendbar sein.

Anmerkung 3 zum Begriff: Diese Definition schließt Netzwerke, die auf ISO/IEC 8802-3 beruhen, sowie Netzwerke, die auf IEEE 802.3 basieren, ein.

3.1.22**RTFL****(en: real time frame line (RTFL))**

<CPF 18>

Kommunikationsmodell mit Geräten, die in einer logischen Doppellinie kommunizieren

3.1.23**RTFN****(en: real time frame network (RTFN))**

<CPF 18>

Kommunikationsmodell mit Geräten, die in einem vermittelten Netzwerk kommunizieren

3.1.24**Ring****(en: ring)**

aktives Netz, in dem jeder Knoten mit zwei weiteren Knoten in Reihe geschaltet ist

[QUELLE: IEC 61918:2012, 3.1.58]

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Ring kann auch als Schleife bezeichnet werden.

3.1.25**Router****(en: router)**

<CPF 10>

Zwischeneinrichtung, die zwei oder mehr Subnetze mittels einer Netzwerkschicht-Relais-Funktion verbindet

3.1.26**RTE-Endgerät****(en: RTE end device)**

Gerät mit mindestens einer RTE-Endstation

3.1.27**RTE-Endstation****(en: RTE end-station)**

Endstation mit RTE-Funktion

3.1.28**Plan****(en: schedule)**

zeitliche Einteilung einer Menge von in Beziehung stehenden Operationen

3.1.29**Stern****(en: star)**

Netz aus drei oder mehr Geräten, bei dem alle Geräte an einem zentralen Punkt angeschlossen sind

[QUELLE: abgeleitet von IEC 61918:2012, 3.1.64]

3.1.30**Subnetz****(en: subnetwork)**

<CPF 10>

Teil des Netzwerks, der keine Router umfasst

Anmerkung 1 zum Begriff: Ein Subnetz besteht aus Endstationen, Bridges und Segmenten.

Anmerkung 2 zum Begriff: Jede in ein Subnetz eingeschlossene Endstation hat dieselbe IP-Netzwerkadresse.

3.1.31

Switch

(en: switch)

MAC-Bridge, wie in IEEE 802.1D definiert

3.1.32

Telegramm

(en: telegram)

<CPF 16>

Rahmen

– Leerseite –

CONTENTS

FOREWORD.....	14
INTRODUCTION.....	16
1 Scope.....	17
2 Normative references	17
3 Terms, definitions, abbreviated terms, acronyms, and conventions.....	22
3.1 Terms and definitions	22
3.2 Abbreviated terms and acronyms	25
3.3 Symbols	27
3.3.1 CPF 2 symbols	27
3.3.2 CPF 3 symbols	28
3.3.3 CPF 4 symbols	29
3.3.4 CPF 6 symbols	29
3.3.5 CPF 10 symbols	30
3.3.6 CPF 11 symbols	31
3.3.7 CPF 12 symbols	32
3.3.8 CPF 13 symbols	32
3.3.9 CPF 14 symbols	33
3.3.10 CPF 15 symbols	34
3.3.11 CPF 16 symbols	34
3.3.12 CPF 17 symbols	35
3.3.13 CPF 18 symbols	36
3.4 Conventions	36
3.4.1 Conventions common to all layers	36
3.4.2 Physical layer.....	37
3.4.3 Data-link layer	37
3.4.4 Application layer.....	38
4 Conformance to communication profiles	38
5 RTE performance indicators	39
5.1 Basic principles of performance indicators.....	39
5.2 Application requirements	40
5.3 Performance indicators.....	40
5.3.1 Delivery time	40
5.3.2 Number of RTE end-stations.....	41
5.3.3 Basic network topology.....	41
5.3.4 Number of switches between RTE end-stations	41
5.3.5 Throughput RTE	41
5.3.6 Non-RTE bandwidth	41
5.3.7 Time synchronization accuracy.....	41
5.3.8 Non-time-based synchronization accuracy.....	41
5.3.9 Redundancy recovery time	42
6 Conformance tests	42
6.1 Concept	42
6.2 Methodology.....	42
6.3 Test conditions and test cases	43
6.4 Test procedure and measuring	43
6.5 Test report	43

7	Communication Profile Family 2 (CIP™) - RTE communication profiles	44
7.1	General overview	44
7.2	Profile 2/2	44
7.2.1	Physical layer	44
7.2.2	Data-link layer	44
7.2.3	Application layer	44
7.2.4	Performance indicator selection	45
7.3	Profile 2/2.1	48
7.3.1	Physical layer	48
7.3.2	Data-link layer	49
7.3.3	Application layer	50
7.3.4	Performance indicator selection	51
8	Communication Profile Family 3 (PROFIBUS & PROFINET) – RTE communication profiles	53
8.1	General overview	53
8.1.1	CPF 3 overview	53
8.1.2	Administrative numbers	53
8.1.3	Node Classes	54
8.1.4	Timing parameters	54
8.1.5	Communication classes	57
8.1.6	Media redundancy classes	59
8.1.7	Media classes	59
8.1.8	Application classes	59
8.1.9	Records	61
8.1.10	Communication feature list	67
8.1.11	Conformance class behaviors	67
8.2	Profile 3/4	70
8.2.1	Physical layer	70
8.2.2	Data link layer	71
8.2.3	Application layer	71
8.2.4	Performance indicator selection	78
8.3	Profile 3/5	83
8.3.1	Physical layer	83
8.3.2	Data link layer	84
8.3.3	Application layer	84
8.3.4	Performance indicator selection	90
8.4	Profile 3/6	91
8.4.1	Physical layer	91
8.4.2	Data link layer	91
8.4.3	Application layer	92
8.4.4	Performance indicator selection	97
9	Communication Profile Family 4 (P-NET) - RTE communication profiles	102
9.1	General overview	102
9.2	Profile 4/3, P-NET on IP	102
9.2.1	Physical layer	102
9.2.2	Data-link layer	102
9.2.3	Application layer	103
9.2.4	Performance indicator selection	103
10	Communication Profile Family 6 (INTERBUS®) - RTE communication profiles	107

10.1	General overview	107
10.2	Profile 6/4	108
10.2.1	Mapping	108
10.2.2	Type 10 service and protocol selection	109
10.2.3	Type 8 service and protocol selection	110
10.2.4	Performance indicator selection	110
10.3	Profile 6/5	111
10.3.1	Mapping	111
10.3.2	Type 10 service and protocol selection	111
10.3.3	Type 8 service and protocol selection	111
10.3.4	Performance indicator selection	112
10.4	Profile 6/6	112
10.4.1	Mapping	112
10.4.2	Type 10 service and protocol selection	112
10.4.3	Type 8 service and protocol selection	112
10.4.4	Performance indicator selection	112
11	Communication Profile Family 10 (Vnet/IP) - RTE communication profiles	113
11.1	General overview	113
11.2	Profile 10/1	114
11.2.1	Physical layer	114
11.2.2	Data link layer	114
11.2.3	Application layer	116
11.2.4	Performance indicator selection	117
12	Communication Profile Family 11 (TCnet) - RTE communication profiles	122
12.1	General overview	122
12.2	Profile 11/1	123
12.2.1	Physical layer	123
12.2.2	Data-link layer	123
12.2.3	Application layer	125
12.2.4	Performance indicator selection	126
12.3	Profile 11/2	131
12.3.1	Physical layer	131
12.3.2	Data-link layer	131
12.3.3	Application layer	134
12.3.4	Performance indicator selection	134
12.4	Profile 11/3	139
12.4.1	Physical layer	139
12.4.2	Data-link layer	139
12.4.3	Application layer	142
12.4.4	Performance indicator selection	142
13	Communication Profile Family 12 (EtherCAT®) - RTE communication profiles	148
13.1	General overview	148
13.2	Profile CP 12/1	148
13.2.1	Physical layer	148
13.2.2	Data-link layer	149
13.2.3	Application layer	152
13.2.4	Performance indicator selection	153
13.3	Profile CP 12/2	156
13.3.1	Physical layer	156

13.3.2	Data-link layer	156
13.3.3	Application layer	159
13.3.4	Performance indicator selection	161
14	Communication Profile Family 13 (Ethernet POWERLINK) - RTE communication profiles	163
14.1	General overview	163
14.2	Profile 13/1	163
14.2.1	Physical layer	163
14.2.2	Data-link layer	163
14.2.3	Application layer	164
14.2.4	Performance indicator selection	164
15	Communication Profile Family 14 (EPA)- RTE communication profiles	169
15.1	General overview	169
15.2	CPF 14 (EPA) communication concept	170
15.2.1	General	170
15.2.2	Network Topology	170
15.2.3	EPA devices	171
15.3	Profile 14/1	171
15.3.1	Physical layer	171
15.3.2	Data-link layer	171
15.3.3	Network Layer	171
15.3.4	Transport Layer	171
15.3.5	Application layer	172
15.3.6	Performance indicator selection	172
15.4	Profile 14/2	175
15.4.1	Physical layer	175
15.4.2	Data-link layer	175
15.4.3	Network Layer	176
15.4.4	Transport Layer	176
15.4.5	Application layer	176
15.4.6	Performance indicator selection	177
15.5	Profile 14/3	180
15.5.1	Physical layer	180
15.5.2	Data-link layer	180
15.5.3	Network Layer	180
15.5.4	Transport Layer	181
15.5.5	Application layer	181
15.5.6	Performance indicator selection	181
15.6	Profile 14/4	185
15.6.1	Physical layer	185
15.6.2	Data-link layer	185
15.6.3	Network layer	186
15.6.4	Transport layer	186
15.6.5	Application layer	186
15.6.6	Performance indicator selection	187
16	Communication Profile Family 15 (MODBUS-RTPS) - RTE communication profiles	190
16.1	General overview	190
16.2	Profile 15/1	190
16.2.1	Physical layer	190

16.2.2	Data-link layer	190
16.2.3	Application layer	190
16.2.4	Performance indicator selection	191
16.3	Profile 15/2	194
16.3.1	Physical layer	194
16.3.2	Data-link layer	194
16.3.3	Application layer	195
16.3.4	Performance indicator selection	195
17	Communication Profile Family 16 (SERCOS)- RTE communication profiles	199
17.1	General overview	199
17.2	Profile 16/3 (SERCOS III)	200
17.2.1	Physical layer	200
17.2.2	Data-link layer	200
17.2.3	Application layer	200
17.2.4	Performance indicator selection	201
18	Communication Profile Family 17(RAPIEnet) - RTE communication profiles	206
18.1	General overview	206
18.2	Profile 17/1	207
18.2.1	Physical layer	207
18.2.2	Datalink layer	207
18.2.3	Application layer	208
18.2.4	Performance indicator selection	208
19	Communication Profile Family 18 (SafetyNET p) – RTE communication profiles	213
19.1	General overview	213
19.2	Profile 18/1	213
19.2.1	Physical layer	213
19.2.2	Data link layer	213
19.2.3	Application layer	216
19.2.4	Performance indicator selection	217
19.3	Profile 18/2	219
19.3.1	Physical layer	219
19.3.2	Data link layer	219
19.3.3	Application layer	222
19.3.4	Performance indicator selection	223
20	Communication Profile Family 8 (CC-Link) - RTE communication profiles	226
20.1	General overview	226
20.2	Profile 8/4	226
20.2.1	Physical layer	226
20.2.2	Data link layer	226
20.2.3	Application layer	226
20.2.4	Performance indicator selection	227
20.3	Profile 8/5	232
20.3.1	Physical layer	232
20.3.2	Data link layer	232
20.3.3	Application layer	232
20.3.4	Performance indicator selection	233
Annex A (informative)	Performance Indicator calculation	239
A.1	CPF 2 (CIP) - Performance indicator calculation	239

A.1.1 Profile 2/2 EtherNet/IP	239
A.1.2 Profile 2/2.1 EtherNet/IP with Time Synchronization	240
A.2 CPF 3 - Performance indicator calculation	240
A.2.1 Application Scenario	240
A.2.2 Structural examples used for calculation	240
A.2.3 Principles used for calculation	249
A.3 CPF 4/3 P-NET on IP - Performance indicator calculation	251
A.3.1 Application scenario	251
A.3.2 Delivery time calculation	252
A.3.3 Non-RTE throughput calculation	253
A.3.4 Non time-base synchronization accuracy	254
A.3.5 RTE throughput calculation	255
A.3.6 CPF 4/3, Derivation of delivery time formula	256
A.3.7 CPF 4/3, Ethernet characteristics	257
BIBLIOGRAPHY	259
Figure 1 – Example of graphical representation of consistent indicators	40
Figure 2 – Conformance test overview	42
Figure 3 – Example of network topology using CP 3/4, CP 3/5, and CP 3/6 components	70
Figure 4 – Example of network topology with wireless segment	73
Figure 5 – Calculation basis for delivery time and throughput RTE	80
Figure 6 – Linking-device communication profiles RTE-network context	108
Figure 7 – Linking-device mapping principle	109
Figure 8 – Data Mapping	109
Figure 9 – CP 11/1: throughput RTE and non-RTE bandwidth	129
Figure 10 – CP 11/2: Throughput RTE and non-RTE bandwidth	137
Figure 11 – CP 11/3: Throughput RTE and non-RTE bandwidth	145
Figure 12 – EPA system network topology example	170
Figure A.1 – CP 3/4: Example of line structure	241
Figure A.2 – CP 3/4: Example of ring structure	241
Figure A.3 – CP 3/4: Example of a wireless segment	242
Figure A.4 – CP 3/4: Example of an integrated wireless client	242
Figure A.5 – CP 3/5: Example of line structure	243
Figure A.6 – CP 3/5: Example of ring structure	243
Figure A.7 – CP 3/6: Example of line structure	244
Figure A.8 – CP 3/6: Example of line structure	245
Figure A.9 – CP 3/6: Example of ring structure	246
Figure A.10 – CP 3/6: Example of tree structure	247
Figure A.11 – CP 3/6: Example of comb structure	248
Figure A.12 – CP 3/6: Example of comb structure (optional)	249
Figure A.13 – Definition of bridge delay	250
Figure A.14 – Example of a switch structure	251
Figure A.15 – Application configuration	252
Figure A.16 – Non-RTE throughput calculation	254
Figure A.17 – Non time-base synchronization accuracy	254

Table 1 – Layout of profile (sub)clause selection tables	36
Table 2 – Contents of (sub)clause selection tables	36
Table 3 – Layout of service selection tables.....	37
Table 4 – Contents of service selection tables	37
Table 5 – Layout of parameter selection tables	37
Table 6 – Contents of parameter selection tables	37
Table 7 – Layout of class attribute selection tables	38
Table 8 – Contents of class attribute selection tables.....	38
Table 9 – Basic network topology types	41
Table 10 – CP 2/2: performance indicator overview	45
Table 11 – CP 2/2: Performance indicator dependency matrix	45
Table 12 – CP 2/2: consistent set of performance indicators for factory automation	48
Table 13 – CP 2/2.1: DLL protocol selection	49
Table 14 – CP 2/2.1: DLL protocol selection of management objects	49
Table 15 – CP 2/2.1: AL service selection.....	50
Table 16 – CP 2/2.1: AL protocol selection	51
Table 17 – CP 2/2.1: performance indicator overview	51
Table 18 – CP 2/2.1: performance indicator dependency matrix	52
Table 19 – CP 2/2.1: Consistent set of performance indicators for motion control	52
Table 20 – Administrative numbers assignment	53
Table 21 – IP layer parameters for IO controller.....	54
Table 22 – IP layer parameters for IO device	55
Table 23 – Timeout values for name resolution	55
Table 24 – Reaction time for an IO device	55
Table 25 – Maximum time values for MRP	56
Table 26 – Maximum time values for PTCP.....	56
Table 27 –Maximum time values for LLDP	56
Table 28 – Communication classes applicable in conformance classes.....	57
Table 29 – Parameters for RT_CLASS_3 bridges.....	57
Table 30 – FrameSendOffset deviation	58
Table 31 – Minimum FrameSendOffset	58
Table 32 – PTCP control loop	58
Table 33 – Maximum frame size	58
Table 34 – Media redundancy class applicable in conformance classes	59
Table 35 – Application classes applicable in conformance classes for IO device and IO controller	60
Table 36 – Application classes applicable in conformance classes for network components	60
Table 37 – Application class “isochronous application” AL service selection	60
Table 38 – Application class “isochronous application” AL protocol selection component.....	60
Table 39 – Application class “process automation” AL service selection.....	61
Table 40 – Application class “process automation” AL protocol selection component.....	61

Table 41 – Index (user specific)	61
Table 42 – Index (subslot specific)	62
Table 43 – Index (slot specific)	64
Table 44 – Index (AR specific)	64
Table 45 – Index (API specific)	65
Table 46 – Index (device specific)	66
Table 47 – Communication feature list	67
Table 48 – Conformance class behaviors	67
Table 49 – MIB-II objects	68
Table 50 – Conformance class behaviors for network components	69
Table 51 – CP 3/4: AL service selection for an IO device	71
Table 52 – CP 3/4: AL protocol selection for an IO device and Network component	74
Table 53 – CP 3/4: AL protocol selection for an IO controller	76
Table 54 – CP 3/4, CP 3/5 and CP 3/6: performance indicator overview	78
Table 55 – CP 3/4, CP 3/5 and CP 3/6: performance indicator dependency matrix	78
Table 56 – Manager parameters	81
Table 57 – Client parameters	81
Table 58 – CP 3/4: Consistent set of PI for MinDeviceInterval=128 ms	82
Table 59 – CP 3/4: Assumed values for consistent set of PI calculation	83
Table 60 – CP 3/5: AL service selection for an IO device	84
Table 61 – CP 3/5: AL protocol selection for an IO device and Network component	86
Table 62 – CP 3/5: AL protocol selection for an IO controller	88
Table 63 – CP 3/5: Consistent set of PI for MinDeviceInterval=128 ms	90
Table 64 – CP 3/5: Assumed values for consistent set of PI calculation	91
Table 65 – CP 3/6: AL service selection for an IO device	92
Table 66 – Buffering capacity	93
Table 67 – CP 3/6: AL protocol selection for an IO device and network component	94
Table 68 – CP 3/6: AL protocol selection for an IO controller	96
Table 69 – CP 3/6: Consistent set of PI for MinDeviceInterval=1 ms and NumberOfSwitsches=20	98
Table 70 – CP 3/6: Consistent set of PI for MinDeviceInterval=1 ms and NumberOfSwitsches=63	99
Table 71 – CP 3/6: Assumed values for consistent set of PI calculation	99
Table 72 – CP 3/6: Consistent set of PI for MinDeviceInterval=31,25 µs and NumberOfSwitsches=10	100
Table 73 – CP 3/6: Assumed values for consistent set of PI calculation	101
Table 74 – CP 4/3: DLL service selection	102
Table 75 – CP 4/3: DLL protocol selection	103
Table 76 – CP 4/3: AL service selection	103
Table 77 – CP 4/3: AL protocol selection	103
Table 78 – CP 4/3: Performance indicator overview	103
Table 79 – CP 4/3: Performance indicator dependency matrix	104
Table 80 – CP 4/3: Consistent set of performance indicators	106
Table 81 – Parameters for calculation of consistent set of performance indicators	107

Table 82 – CPF 6: device CP identifier assignment.....	108
Table 83 – Linking-device Type 10 network performance indicator overview	110
Table 84 – OSI layers and CPF 10 layers	113
Table 85 – Overview of CPF 10 profile.....	114
Table 86 – CP 10/1: DLL service selection.....	115
Table 87 – CP 10/1: DLL protocol selection	115
Table 88 – Transport Layer Parameter selection.....	116
Table 89 – CP 10/1: AL service selection.....	117
Table 90 – CP 10/1: AL protocol selection	117
Table 91 – CP 10/1: Performance indicator overview	117
Table 92 – CP 10/1: Performance indicator dependency matrix.....	118
Table 93 – CP 10/1: Consistent set of performance indicators for the communication between two end-stations belonging to the same domain.....	120
Table 94 – CP 10/1: Consistent set of performance indicators for the communication between two end-stations belonging to different domains.....	121
Table 95 – CP 10/1: Consistent set of performance indicators for the communication between two end-stations belonging to the same domain with one lost flame.....	121
Table 96 – CP 10/1: Consistent set of performance indicators for the communication between two end-stations belonging to different domains with one lost flame.....	122
Table 97 – CPF 11: Overview of profile sets	122
Table 98 – CP 11/1: DLL service selection.....	123
Table 99 – CP 11/1: DLL protocol selection	123
Table 100 – CP 11/1: DLL protocol selection of Clause 5.....	124
Table 101 – CP 11/1: DLL protocol selection of Clause 6.....	124
Table 102 – CP 11/1: AL service selection.....	125
Table 103 – CP 11/1: AL protocol selection	126
Table 104 – CP 11/1: Performance indicator overview	126
Table 105 – CP 11/1: Performance indicator dependency matrix.....	127
Table 106 – CP 11/1: TCC data service selection	127
Table 107 – CP 11/1: Consistent set of PIs preferential for RTE communications	131
Table 108 – CP 11/1: Consistent set of PIs both for RTE and non-RTE communications.....	131
Table 109 – CP 11/2: DLL protocol selection	132
Table 110 – CP 11/2: DLL protocol selection of Clause 5.....	132
Table 111 – CP 11/2: DLL protocol selection of Clause 6.....	133
Table 112 – CP 11/2: Performance indicator overview	134
Table 113 – CP 11/2: Performance indicator dependency matrix.....	135
Table 114 – CP 11/2: TCC data service selection	135
Table 115 – CP 11/2: Consistent set of PIs preferential for RTE communications	139
Table 116 – CP 11/2: Consistent set of PIs both for RTE and non-RTE communications.....	139
Table 117 – CP 11/3: DLL protocol selection	140
Table 118 – CP 11/3: DLL protocol selection of Clause 5.....	141
Table 119 – CP 11/3: DLL protocol selection of Clause 6.....	141
Table 120 – CP 11/3: Performance indicator overview	143
Table 121 – CP 11/3: Performance indicator dependency matrix.....	143

Table 122 – CP 11/3: TCC data service selection	144
Table 123 – CP 11/3: Consistent set of PIs preferential for RTE communications	147
Table 124 – CP 11/3: Consistent set of PIs both for RTE and non-RTE communications.....	147
Table 125 – CP 12/1: PhL selection of preferred physical layer.....	148
Table 126 – CP 12/1: PhL selection of an optimized physical layer	149
Table 127 – CP 12/1: DLL service selection.....	149
Table 128 – CP 12/1: DLL protocol selection	149
Table 129 – CP 12/1: DLL service selection.....	150
Table 130 – CP 12/1: DLL protocol selection	151
Table 131 – CP 12/1: AL service selection.....	152
Table 132 – CP 12/1: AL protocol selection	152
Table 133 – CP 12/1: AL service selection.....	153
Table 134 – CP 12/1: AL protocol selection	153
Table 135 – CP 12/1: Performance indicator overview	154
Table 136 – CP 12/1: Performance indicator dependency matrix.....	154
Table 137 – CP 12/1: Performance indicator ranges	155
Table 138 – CP 12/1: Consistent set of performance indicators for mid size automation systems	156
Table 139 – CP 12/2: DLL service selection.....	156
Table 140 – CP 12/2: DLL protocol selection	157
Table 141 – CP 12/2: DLL service selection.....	158
Table 142 – CP 12/2: DLL protocol selection	158
Table 143 – CP 12/2: AL service selection.....	159
Table 144 – CP 12/2: AL protocol selection	159
Table 145 – CP 12/2: AL service selection.....	160
Table 146 – CP 12/2: AL protocol selection	160
Table 147 – CP 12/2: Performance indicator overview	161
Table 148 – CP 12/2: Performance indicator dependency matrix.....	162
Table 149 – CP 12/2: Consistent set of performance indicators	163
Table 150 – CPF 13: Overview of profile sets	163
Table 151 – CP 13/1: DLL service selection.....	164
Table 152 – CP 13/1: DLL protocol selection	164
Table 153 – CP 13/1: AL service selection.....	164
Table 154 – CP 13/1: AL protocol selection	164
Table 155 – CP 13/1: Performance indicator overview	165
Table 156 – CP 13/1: Performance indicator dependency matrix.....	165
Table 157 – CP 13/1: Consistent set of PIs small size automation system	168
Table 158 – CP 13/1: Consistent set of PIs medium size automation system	168
Table 159 – CP 13/1: Consistent set of PIs large size automation system.....	169
Table 160 – CP 14/1: AL service selection.....	172
Table 161 – CP 14/1: AL protocol selection	172
Table 162 – CP 14/1: Performance indicator overview	173
Table 163 – CP 14/1: Performance indicator dependency matrix.....	173

Table 164 – CP 14/1: Consistent set of performance indicators	175
Table 165 – CP 14/2: DLL service selection.....	176
Table 166 – CP 14/2: DLL protocol selection	176
Table 167 – CP 14/2: AL service selection.....	177
Table 168 – CP 14/2: AL protocol selection	177
Table 169 – CP 14/2: Performance indicator overview	177
Table 170 – CP 14/2: Performance indicator dependency matrix.....	178
Table 171 – CP 14/2: Consistent set of performance indicators	179
Table 172 – CP 14/3: DLL service selection.....	180
Table 173 – CP 14/3: DLL protocol selection	180
Table 174 – CP 14/3: AL service selection.....	181
Table 175 – CP 14/3: AL protocol selection	181
Table 176 – CP 14/3: Performance indicator overview	181
Table 177 – CP 14/3: Performance indicator dependency matrix.....	182
Table 178 – CP 14/3: Consistent set of performance indicators	184
Table 179 – CP 14/3: Consistent set of performance indicators	184
Table 180 – CP 14/3: Consistent set of performance indicators	185
Table 181 – CP 14/4: DLL service selection.....	185
Table 182 – CP 14/4: DLL protocol selection	185
Table 183 – CP 14/4: AL service selection.....	186
Table 184 – CP 14/4: AL protocol selection	186
Table 185 – CP 14/4: Performance indicator overview	187
Table 186 – CP 14/4: Performance indicator dependency matrix.....	188
Table 187 – CP 14/4: Consistent set of performance indicators	189
Table 188 – CP 15/1: AL service selection.....	190
Table 189 – CP 15/1: AL protocol selection	191
Table 190 – CP 15/1: Performance indicator overview	191
Table 191 – CP 15/1: Performance indicator dependency matrix.....	192
Table 192 – CP 15/2: AL service selection.....	195
Table 193 – CP 15/2: AL protocol selection	195
Table 194 – CP 15/2: Performance indicator overview	196
Table 195 – CP 15/2: Performance indicator dependency matrix.....	196
Table 196 – CP 16/3: DLL service selection.....	200
Table 197 – CP 16/3: DLL protocol selection	200
Table 198 – CP 16/3: AL service selection.....	200
Table 199 – CP 16/3: AL protocol selection	200
Table 200 – CP 16/3: Performance indicator overview	201
Table 201 – CP 16/3: Performance indicator dependency matrix.....	201
Table 202 – CP 16/3: scenario with a minimum cycle time of 31,25 µs.....	205
Table 203 – CP 16/3: scenario with a cycle time of 500 µs (real-time only)	205
Table 204 – CP 16/3: Scenario with a cycle time of 500 µs (real-time and non-real-time) 206	
Table 205 – CP 16/3: scenario with non symmetrical data throughput and a cycle time of 500 µs (real-time and non-real-time)	206

Table 206 – CPF 17: Overview of profile sets	207
Table 207 – CP 17/1: DLL service selection	207
Table 208 – CP 17/1: DLL protocol selection	207
Table 209 – CP 17/1: AL service selection	208
Table 210 – CP 17/1: AL protocol selection	208
Table 211 – CP 17/1: Performance indicator overview	208
Table 212 – CP 17/1: Performance indicator dependency matrix	209
Table 213 – Consistent set of PIs small size automation system	212
Table 214 – Parameters for Calculation of Consistent set of performance indicators	212
Table 215 – CP 18/1: DLL service selection	214
Table 216 – CP 18/1: DLL protocol selection	215
Table 217 – CP 18/1: AL service selection	216
Table 218 – CP 18/1: AL protocol selection	216
Table 219 – CP 18/1: Performance indicator overview	217
Table 220 – CP 18/1: Performance indicator dependency matrix	217
Table 221 – CP 18/2: DLL service selection	220
Table 222 – CP 18/2: DLL protocol selection	221
Table 223 – CP 18/2: AL service selection	222
Table 224 – CP 18/2: AL protocol selection	223
Table 225 – CP 18/2: Performance indicator overview	223
Table 226 – CP 18/2: Performance indicator dependency matrix	224
Table 227 – CP 8/4: AL service selection	226
Table 228 – CP 8/4: AL protocol selection	227
Table 229 – CP 8/4: Performance indicator overview	227
Table 230 – CP 8/4: Performance indicator dependency matrix	228
Table 231— CP 8/4: Consistent set of performance indicators (real-time only)	231
Table 232— CP 8/4: Consistent set of performance indicators (real-time and non-real-time)	232
Table 233 – CP 8/5: AL service selection	232
Table 234 – CP 8/5: AL protocol selection	233
Table 235 – CP 8/5: Performance indicator overview	233
Table 236 – CP 8/5: Performance indicator dependency matrix	234
Table 237— CP 8/5: Consistent set of performance indicators (real-time only)	238
Table 238— CP 8/5: Consistent set of performance indicators (real-time and non-real-time)	238

INTERNATIONAL ELECTROTECHNICAL COMMISSION

INDUSTRIAL COMMUNICATION NETWORKS – PROFILES –

Part 2: Additional fieldbus profiles for real-time networks based on ISO/IEC 8802-3

FOREWORD

- 1) The International Electrotechnical Commission (IEC) is a worldwide organization for standardization comprising all national electrotechnical committees (IEC National Committees). The object of IEC is to promote international co-operation on all questions concerning standardization in the electrical and electronic fields. To this end and in addition to other activities, IEC publishes International Standards, Technical Specifications, Technical Reports, Publicly Available Specifications (PAS) and Guides (hereafter referred to as “IEC Publication(s)”). Their preparation is entrusted to technical committees; any IEC National Committee interested in the subject dealt with may participate in this preparatory work. International, governmental and non-governmental organizations liaising with the IEC also participate in this preparation. IEC collaborates closely with the International Organization for Standardization (ISO) in accordance with conditions determined by agreement between the two organizations.
- 2) The formal decisions or agreements of IEC on technical matters express, as nearly as possible, an international consensus of opinion on the relevant subjects since each technical committee has representation from all interested IEC National Committees.
- 3) IEC Publications have the form of recommendations for international use and are accepted by IEC National Committees in that sense. While all reasonable efforts are made to ensure that the technical content of IEC Publications is accurate, IEC cannot be held responsible for the way in which they are used or for any misinterpretation by any end user.
- 4) In order to promote international uniformity, IEC National Committees undertake to apply IEC Publications transparently to the maximum extent possible in their national and regional publications. Any divergence between any IEC Publication and the corresponding national or regional publication shall be clearly indicated in the latter.
- 5) IEC itself does not provide any attestation of conformity. Independent certification bodies provide conformity assessment services and, in some areas, access to IEC marks of conformity. IEC is not responsible for any services carried out by independent certification bodies.
- 6) All users should ensure that they have the latest edition of this publication.
- 7) No liability shall attach to IEC or its directors, employees, servants or agents including individual experts and members of its technical committees and IEC National Committees for any personal injury, property damage or other damage of any nature whatsoever, whether direct or indirect, or for costs (including legal fees) and expenses arising out of the publication, use of, or reliance upon, this IEC Publication or any other IEC Publications.
- 8) Attention is drawn to the Normative references cited in this publication. Use of the referenced publications is indispensable for the correct application of this publication.
- 9) Attention is drawn to the possibility that some of the elements of this IEC Publication may be the subject of patent rights. IEC shall not be held responsible for identifying any or all such patent rights.

NOTE Use of some of the associated protocol Types in the IEC 61158 family are restricted by their intellectual-property-right holders. In all cases, the commitment to limited release of intellectual property rights made by the holders of those rights permits a particular data-link layer protocol Type to be used with physical layer and application layer protocols in Type combinations as specified explicitly in the IEC 61784 series. Use of the various protocol Types in other combinations may require permission from their respective intellectual property right holders.

International Standard IEC 61784-2 has been prepared by subcommittee 65C: Industrial networks, of IEC technical committee 65: Industrial process measurement, control and automation.

This third edition cancels and replaces the second edition published in 2010. This edition constitutes a technical revision.

The main changes with respect to the previous edition are listed below:

- update of the dated references to the IEC 61158 series, to IEC 61784-1, to the IEC 61784-3 series, to the IEC 61784-5 series and to IEC 61918 throughout the document;

- update of selection tables for CPF 3, CPF 11 and CPF 14;
- addition of a new profile CP 11/3 in 12.4;
- addition of a new profile CP 14/4 in 15.6;
- addition of a new Communication Profile Family - CPF 8 in clause 20;

The text of this standard is based on the following documents:

FDIS	Report on voting
65C/XX/FDIS	XX/XX/RVD

Full information on the voting for the approval of this standard can be found in the report on voting indicated in the above table.

This publication has been drafted in accordance with the ISO/IEC Directives, Part 2.

A list of all parts of the IEC 61784 series, published under the general title *Industrial communication networks – Profiles*, can be found on the IEC web site

The committee has decided that the contents of this publication will remain unchanged until the stability date indicated on the IEC web site under "<http://webstore.iec.ch>" in the data related to the specific publication. At this date, the publication will be:

- reconfirmed,
- withdrawn,
- replaced by a revised edition, or
- amended.

The National Committees are requested to note that for this publication the stability date is 2018

THIS TEXT IS INCLUDED FOR THE INFORMATION OF THE NATIONAL COMMITTEES AND WILL BE DELETED AT THE PUBLICATION STAGE.

IMPORTANT – The 'colour inside' logo on the cover page of this publication indicates that it contains colours which are considered to be useful for the correct understanding of its contents. Users should therefore print this document using a colour printer.

INTRODUCTION

This part of IEC 61784 provides additional Communication Profiles (CP) to the existing Communication Profile Families (CPF) of IEC 61784-1 and additional CPFs with one or more CPs. These profiles meet the industrial automation market objective of identifying Real-Time Ethernet (RTE) communication networks coexisting with ISO/IEC 8802-3 – commonly known as Ethernet. These RTE communication networks use provision from ISO/IEC 8802-3 for the lower communication stack layers and additionally provide more predictable and reliable real-time data transfer and means for support of precise synchronization of automation equipment.

More specifically, these profiles help to correctly state the compliance of RTE communication networks with ISO/IEC 8802-3, and to avoid the spreading of divergent implementations.

Adoption of Ethernet technology for industrial communication between controllers and even for communication with field devices promotes use of Internet technologies in the field area. This availability would be unacceptable if it causes the loss of features required in the field area for industrial communication automation networks, such as:

- real-time,
- synchronized actions between field devices like drives,
- efficient, frequent exchange of very small data records.

These new RTE profiles may take advantage of the improvements of Ethernet networks in terms of transmission bandwidth and network span.

Another implicit but essential requirement is that the typical Ethernet communication capabilities, as used in the office world, are fully retained, so that the software involved remains applicable.

The market is in need of several network solutions, each with different performance characteristics and functional capabilities, matching the diverse application requirements. RTE performance indicators (see Clause 5), which values will be provided with RTE devices based on communication profiles specified in this part of IEC 61784, enable the user to match network devices with application dependant performance requirements of an RTE network.

Subclause 5.1 specifies basic principles of performance indicators required to express RTE performance of a CP. Subclause 5.2 describes the view of application requirements. An application-dependant class could be used to find out a suitable CP. Clause 4 specifies how conformance of a device to the CPF or CP should be stated.

INDUSTRIAL COMMUNICATION NETWORKS – PROFILES –

Part 2: Additional fieldbus profiles for real-time networks based on ISO/IEC 8802-3

1 Scope

This part of IEC 61784 specifies

- performance indicators supporting classification schemes for Real-Time Ethernet (RTE) requirements;
- profiles and related network components based on ISO/IEC 8802-3, IEC 61158 series, and IEC 61784-1;
- RTE solutions that are able to run in parallel with ISO/IEC 8802-3-based applications.

These communication profiles are called Real-Time Ethernet communication profiles.

NOTE The RTE communication profiles use ISO/IEC 8802-3 communication networks and its related network components or IEC 61588 and may in some cases amend those standards to obtain RTE features.

2 Normative references

The following documents, in whole or in part, are normatively referenced in this document and are indispensable for its application. For dated references, only the edition cited applies. For undated references, the latest edition of the referenced document (including any amendments) applies.

IEC 61158-2:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 2: Physical layer specification and service definition*

IEC 61158-3-2:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-2: Data-link layer service definition – Type 2 elements*

IEC 61158-3-4:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-4: Data-link layer service definition – Type 4 elements*

IEC 61158-3-7:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-7: Data-link layer service definition – Type 7 elements*

IEC 61158-3-11:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-11: Data-link layer service definition – Type 11 elements*

IEC 61158-3-12:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-12: Data-link layer service definition – Type 12 elements*

IEC 61158-3-13:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-13: Data-link layer service definition – Type 13 elements*

IEC 61158-3-14:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-14: Data-link layer service definition – Type 14 elements*

IEC 61158-3-17:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-17: Data-link layer service definition – Type 17 elements*

¹ To be published.

IEC 61158-3-19:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-19: Data-link layer service definition – Type 19 elements*

IEC 61158-3-21:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-21: Data-link layer service definition – Type 21 elements*

IEC 61158-3-22:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 3-22: Data-link layer service definition – Type 22 elements*

IEC 61158-4-2:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-2: Data-link layer protocol specification – Type 2 elements*

IEC 61158-4-4:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-4: Data-link layer protocol specification – Type 4 elements*

IEC 61158-4-11:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-11: Data-link layer protocol specification – Type 11 elements*

IEC 61158-4-12:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-12: Data-link layer protocol specification – Type 12 elements*

IEC 61158-4-13:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-13: Data-link layer protocol specification – Type 13 elements*

IEC 61158-4-14:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-14: Data-link layer protocol specification – Type 14 elements*

IEC 61158-4-17:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-17: Data-link layer protocol specification – Type 17 elements*

IEC 61158-4-19:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-19: Data-link layer protocol specification – Type 19 elements*

IEC 61158-4-21:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-21: Data-link layer protocol specification – Type 21 elements*

IEC 61158-4-22:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 4-22: Data-link layer protocol specification – Type 22 elements*

IEC 61158-5-2:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-2: Application layer service definition – Type 2 elements*

IEC 61158-5-4:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-4: Application layer service definition – Type 4 elements*

IEC 61158-5-9:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-9: Application layer service definition – Type 9 elements*

IEC 61158-5-10:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-10: Application layer service definition – Type 10 elements*

IEC 61158-5-11:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-11: Application layer service definition – Type 11 elements*

IEC 61158-5-12:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-12: Application layer service definition – Type 12 elements*

IEC 61158-5-13:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-13: Application layer service definition – Type 13 elements*

IEC 61158-5-14:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-14: Application layer service definition – Type 14 elements*

- IEC 61158-5-15:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-15: Application layer service definition – Type 15 elements*
- IEC 61158-5-17:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-17: Application layer service definition – Type 17 elements*
- IEC 61158-5-19:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-19: Application layer service definition – Type 19 elements*
- IEC 61158-5-21:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-21: Application layer service definition – Type 21 elements*
- IEC 61158-5-22:2013, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-22: Application layer service definition – Type 22 elements*
- IEC 61158-5-23:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 5-23: Application layer service definition – Type 23 elements*
- IEC 61158-6-2:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-2: Application layer protocol specification – Type 2 elements*
- IEC 61158-6-4:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-4: Application layer protocol specification – Type 4 elements*
- IEC 61158-6-10:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-10: Application layer protocol specification – Type 10 elements*
- IEC 61158-6-11:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-11: Application layer protocol specification – Type 11 elements*
- IEC 61158-6-12:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-12: Application layer protocol specification – Type 12 elements*
- IEC 61158-6-13:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-13: Application layer protocol specification – Type 13 elements*
- IEC 61158-6-14:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-14: Application layer protocol specification – Type 14 elements*
- IEC 61158-6-15:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-15: Application layer protocol specification – Type 15 elements*
- IEC 61158-6-17:2007, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-17: Application layer protocol specification – Type 17 elements*
- IEC 61158-6-19:2013, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-19: Application layer protocol specification – Type 19 elements*
- IEC 61158-6-21:2010, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-21: Application layer protocol specification – Type 21 elements*
- IEC 61158-6-22:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-22: Application layer protocol specification – Type 22 elements*
- IEC 61158-6-23:2013¹, *Industrial communication networks – Fieldbus specifications – Part 6-23: Application layer protocol specification – Type 23 elements*
- IEC 61588:2009, *Precision clock synchronization protocol for networked measurement and control systems*
- IEC 61784-1:2010, *Industrial communication networks – Profiles – Part 1: Fieldbus profiles*
- IEC 61784-5-2:2012¹, *Industrial communication networks – Profiles – Part 5-2: Installation of fieldbuses – Installation profiles for CPF 2*

IEC 61784-5-3:2012¹, *Industrial communication networks – Profiles – Part 5-3: Installation of fieldbuses – Installation profiles for CPF 3*

IEC 61784-5-6:2012¹, *Industrial communication networks – Profiles – Part 5-6: Installation of fieldbuses – Installation profiles for CPF 6*

IEC 61784-5-8:2012¹, *Industrial communication networks – Profiles – Part 5-8: Installation of fieldbuses – Installation profiles for CPF 8*

IEC 61784-5-11:2012¹, *Industrial communication networks – Profiles – Part 5-11: Installation of fieldbuses – Installation profiles for CPF 11*

IEC 61918:2012¹, *Industrial communication networks – Installation of communication networks in industrial premises*

ISO/IEC 8802-2, *Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – Local and metropolitan area networks – Specific requirements – Part 2: Logical link control*

ISO/IEC 8802-2/Cor. 1

ISO/IEC 8802-3:2000, *Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – Local and metropolitan area networks – Specific requirements – Part 3: Carrier sense multiple access with collision detection (CSMA/CD) access method and physical layer specifications*

ISO/IEC 8802-11, *Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – Local and metropolitan area networks – Specific requirements Part 11: Wireless LAN Medium Access Control (MAC) and Physical Layer (PHY) specifications*

ISO 15745-3, *Industrial automation systems and integration – Open systems application integration framework – Part 3: Reference description for IEC 61158-based control systems*

ISO 15745-4:2003, *Industrial automation systems and integration – Open systems application integration framework – Part 4: Reference description for Ethernet-based control systems*

Amendment 1 (2006): PROFINET profiles

IEEE 802-2001, *IEEE Standard for Local and Metropolitan Area Networks: Overview and Architecture*

IEEE 802.1AB-2009, *IEEE Standard for Local and metropolitan area networks Station and Media Access Control Connectivity Discovery*

IEEE 802.1AS-2011 *IEEE Standard for Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – IEEE standard for Local and metropolitan area networks – Timing and Synchronization for Time-Sensitive Applications in Bridged Local Area Networks*

IEEE 802.1D-2004, *IEEE Standard for Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – IEEE standard for local and metropolitan area networks – Common specifications – Media access control (MAC) Bridges*

IEEE 802.1Q-2011 *IEEE Standard for Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – IEEE standard for Local and metropolitan area networks – Virtual bridged local area networks*

IEEE 802.3-2008: *IEEE Standard for Information technology – Telecommunications and information exchange between systems – Local and metropolitan area networks – Specific requirements – Part 3: Carrier Sense Multiple Access with Collision Detection (CSMA/CD) Access Method and Physical Layer Specifications*

NOTE Compliance with future editions of this standard will need checking.

IEEE Std 802.3ab, *Information technology – telecommunications and information exchange between systems – local and metropolitan area networks – Specific requirements. Supplement to Carrier Sense Multiple Access with Collision Detection (CSMA/CD) access method and physical layer specifications – Physical layer parameters and specifications for 1000 Mb/s operation over 4-pair of category 5 balanced copper cabling, type 1000BASE-T*

IEEE Std 802.11-2007, *IEEE Standard for Information technology — Telecommunications and information exchange between systems — Local and metropolitan area networks— Specific requirements — Part 11: Wireless LAN Medium Access Control (MAC) and Physical Layer (PHY) Specifications*

IEEE Std 802.15.1, *IEEE Standard for Information technology — Telecommunications and information exchange between systems — Local and metropolitan area networks — Specific requirements — Part 15: Wireless medium access control (MAC) and physical layer (PHY) specifications for wireless personal area networks (WPANs)*

IETF RFC 768, *User Datagram Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 791, *Internet Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 792, *Internet Control Message Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 793, *Transmission Control Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 826, *Ethernet Address Resolution Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 894, *A standard for the Transmission of IP Datagrams over Ethernet Networks*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1112, *Host Extensions for IP Multicasting*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1122, *Requirements for Internet Hosts – Communication Layers*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1123, *Requirements for Internet Hosts – Application and Support*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1127, *A Perspective on the Host Requirements RFCs*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1157, *Simple Network Management Protocol (SNMP)*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1213, *Management Information Base for Network Management of TCP/IP-based internets: MIB-II*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 1305, *Network Time Protocol (Version 3)*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 2131, *Dynamic Host Configuration Protocol*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 2236, *Internet Group Management Protocol, Version 2*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 2544, *Benchmarking Methodology for Network Interconnect Devices*, available at <<http://www.ietf.org>>

IETF RFC 2988, *Computing TCP's Retransmission Timer*, available at <<http://www.ietf.org>>

Open Software Foundation (OSF): C706, *CAE Specification DCE1.1: Remote Procedure Call*, available at <http://www.opengroup.org/onlinepubs/9629399/toc.htm>

3 Terms, definitions, abbreviated terms, acronyms, and conventions

3.1 Terms and definitions

For the purposes of this document, the terms and definitions given in ISO/IEC 8802-3, IEEE 802, IEEE 802.1AB, IEEE 802.1AS, IEEE 802.1D, IEEE 802.1Q and IEEE 802.3, as well as the following, apply.

3.1.1

active network

network in which data transmission between non-immediately-connected devices is dependent on active elements within those intervening devices that form the connection path [SOURCE: IEC 61918:2012, 3.1.2]

3.1.2

communication cycle

<CPF 16>

fixed time period between two master synchronization telegrams

3.1.3

cyclic

repetitive in a regular manner

3.1.4

domain

<CPF 10>

part of the network consisting of one or two subnetwork(s)

NOTE 1 to entry: Two subnetworks are required to compose a dual-redundant network, and each end-station in the domain is connected to both of the subnetworks.

3.1.5

end-station

a system attached to a network that is an initial source or a final destination of MAC frames transmitted across that network

NOTE 1 to entry: A network layer router is, from the perspective of the network, an end-station. A switch, in its role of forwarding MAC frames from one link to another, is not an end-station.

3.1.6

field area

place in a manufacturing or process site where field devices are located

3.1.7

frame

a unit of data transmission on an ISO/IEC 8802-3 MAC (Media Access Control) that conveys a protocol data unit (PDU) between MAC service users

[SOURCE: IEEE Std. 802.1Q-2011]

3.1.8

identification number (IDN)

<CPF 16>

designation of operating data under which a data block is preserved with its attribute, name, unit, minimum and maximum input values, and the data

3.1.9

IP channel

<CPF 16>

defined time slot within the communication cycle, which passes ISO/IEC 8802-3 Ethernet protocol frames (non-real-time communication)

3.1.10

jitter

temporal change in clock signal or temporal change in otherwise regular event

3.1.11**linear topology**

topology where the nodes are connected in series, with two nodes each connected to only one other node and all others each connected to two other nodes (that is, connected in the shape of a line)

[SOURCE: IEC 61918:2012, 3.1.40]

3.1.12**link**

transmission path between two adjacent nodes

[SOURCE: derived from ISO/IEC 11801]

3.1.13**logical double line**

<CPF 18>

sequence of root device and all ordinary devices processing the DLPDU in forward and backward direction

3.1.14**master**

<CPF 16>

node which assigns the other nodes the right to transmit

3.1.15**message**

ordered series of octets intended to convey information

[SOURCE: derived from ISO 2382-16.02.01]

NOTE 1 to entry: Normally used to convey information between peers at the application layer.

3.1.16**MDT0 telegram**

<CPF 16>

telegram, in which the master transmits its synchronization data, as well as parts or all of its real-time data, to the slaves

3.1.17**node**

network entity connected to one or more links

NOTE 1 to entry: A node may be either a switch, an end-station or an RTE end-station.

3.1.18**packet**

logical grouping of information used to describe a unit of data at any layer to convey the upper layer user data to its peer layer

NOTE 1 to entry: A packet is identical to the PDU at each layer in terms of the OSI reference model. A data-link layer packet is a frame.

3.1.19**real-time**

the ability of a system to provide a required result in a bounded time

3.1.20**real-time communication**

transfer of data in real time

3.1.21**Real-Time Ethernet (RTE)**

ISO/IEC 8802-3-based network that includes real-time communication

NOTE 1 to entry: Other communication can be supported, providing the real-time communication is not compromised.

NOTE 2 to entry: This definition is dedicated but not limited to ISO/IEC 8802-3. It could be applicable to other IEEE 802 specifications, for example IEEE 802.11.

NOTE 3 to entry: This definition includes ISO/IEC 8802-3-based networks as well as IEEE 802.3-based networks.

3.1.22

real time frame line (RTFL)

<CPF 18>

communication model with devices communicating in a logical double line

3.1.23

real time frame network (RTFN)

<CPF 18>

communication model with devices communicating in a switched network

3.1.24

ring

active network where each node is connected in series to two other nodes

[SOURCE: IEC 61918:2012, 3.1.58]

NOTE 1 to entry: Ring may also be referred to as loop.

3.1.25

router

<CPF 10>

intermediate equipment that connects two or more subnetworks using a network layer relay function

3.1.26

RTE end device

device with at least one RTE end-station

3.1.27

RTE end-station

end-station with RTE capability

3.1.28

schedule

temporal arrangement of a number of related operations

3.1.29

star

network of three or more devices where all devices are connected to a central point

[SOURCE: derived from IEC 61918:2012, 3.1.64]

3.1.30

subnetwork

<CPF 10>

part of a network that does not contain any routers

NOTE 1 to entry: A subnetwork consists of end-stations, bridges and segments.

NOTE 2 to entry: Every end-station included in a subnetwork has the same IP network address.

3.1.31

switch

MAC bridge as defined in IEEE 802.1D

3.1.32

telegram

<CPF 16>

frame

3.2 Abbreviated terms and acronyms

AL	Application Layer
APDU	Application Protocol Data Unit
API	Application Process Identifier
AR	Application Relationship
ARP	Address Resolution Protocol
ASE	Application Service Elements
CP	Communication Profile [according to IEC 61784-1]
CPF	Communication Profile Family [according to IEC 61784-1]
CRC	Cyclic Redundancy Check
CSMA-CD	Carrier Sense Multiple Access with Collision Detection
DA	Destination MAC Address
DHCP	Dynamic Host Configuration Protocol (see RFC 2131)
DL	Data-Link layer (as a prefix)
DLL	DL-Layer
DNS	Domain Name Service
DUT	Device under test
ECSME	EPA Communication Scheduling Management Entity
FA	Factory Automation
FCS	Frame check sequence
FrameID	Frame Identifier (see IEC 61158-6-10)
GSD	General station description
HW	Hardware
IANA	Internet Assigned Numbers Authority
ICMP	Internet Control Message Protocol (see RFC 792)
ID	Identifier
IDN	IDentification Number
IETF	Internet Engineering Task Force
IO	Input Output
IP	Internet Protocol (see RFC 791)
IPv4	Internet Protocol version 4 (see RFC 791)
IRT	Isochronous RT
LAN	Local Area Network
LLC	Logical Link Control
LLDP	Link Layer Discovery Protocol (see IEEE 802.1-AB)
MAC	Media Access Control

MAC	Media Access Control (see ISO/IEC 8802.3)
Mbit/s	Million bits per second
Moctets/s	Million octets per second
MCR	Multicast communication relation
MIB	Management Information base
MRP	Medium redundancy protocol
MRPD	Media redundancy for planned duplication
ms	milli seconds
n.a.	Not applicable
NoS	Number of Switches
NRT	Non-real-time
PDU	Protocol Data Unit
ns	nano seconds
OID	Object Identifier (see IETF RFC 1157)
PhL	Physical Layer
Phy	PHY Physical layer entity sublayer (see ISO/IEC 8802.3)
PI	Performance indicator
pps	Packets per second
PTCP	Precision Transparent Clock Protocol
PTP	Precision Time Protocol [IEC 61588]
RPC	Remote Procedure Call
RSTP	Rapid Spanning Tree Algorithm and protocol (see IEEE 802.1D)
RT	Real-time
RTA	Real-time protocol acyclic
RTE	Real-time Ethernet
RT-Ethernet	Real-time Ethernet
RTFL	Real time frame line
RTFN	Real time frame network
RTO	Retransmission Time Out [according to RFC 2988 - Computing TCP's Retransmission Timer]
RTPS	Real-Time Publish-Subscribe
SERCOS	SERial Real time COmmunication System
SNMP	Simple Network Management Protocol (see IETF RFC 1213)
TCC	Time-Critical Cyclic
TCP	Transmission Control Protocol (see IETF RFC 793)
TOS	Type of Service
UDP	User Datagram Protocol (see IETF RFC 768)

VLAN Virtual LAN

3.3 Symbols

3.3.1 CPF 2 symbols

Symbol	Definition	Unit
APDUsize	Size of the application protocol data unit per CP 2/2 connection	octets
CD	Cable segment delay	μs
CL	Cable segment length	m
DT	Delivery time	μs
EN_NRTE_PR	End-station non-RTE packet rate per CP 2/2 connection	pps
EN_RTE_PR	End-station RTE packet rate per CP 2/2 connection	pps
EN_PR	End-station packet rate	pps
EN_PR_MAX	End-station maximum packet rate	pps
EN_TNRTE_PR	End-station total non-RTE packet rate in pps	pps
EN_TRTE_PR	End-station total RTE packet rate	pps
k	Number of CP 2/2 connections supported by the end-station	—
m	Number of CR 2/2 non-RTE connections	—
n	Number of switches between sending and receiving end-stations	—
p	Number of CR 2/2 RTE connections	—
NRTE_BW	Non-RTE bandwidth	%
PD	Cable propagation delay	n/m
SD _r	Receiver stack delay	μs
SD _s	Sender stack delay	μs
SL	Switch latency	μs
SPD	Switch processing delay	μs
T _{x_packet}	Packet transmit time	μs

3.3.2 CPF 3 symbols

Symbol	Definition	Unit
cd	Cable delay (see attribute cable_delay in IEC 61158-5-10)	s
clt	Total cable length	m
cta_R	Application cycle time of the Receiver	s
cta_S	Application cycle time of the Sender	s
ctc	Communication cycle time	s
ctc	Communication cycle time	s
data	Complete Ethernet frame	octets
data_request	Requested RTE throughput	octets/s
data_RTE	Actual RTE throughput	octets/s
DT	Delivery time	s
endStations	Number of end-stations	—
EthernetDataRate	Ethernet data rate of the network	Mbit/s
MAC_delay	Delay on MAC layer	s
NonRTE	Percentage of non-RTE bandwidth	%
NoS	Number of switches	—
od	Other delays, e. g. signal forwarding in a ring	s
pd	Propagation delay	s
Phy_R_delay	Phy delay on receiver side	s
Phy_S_delay	Phy delay on sender side	s
protocolRTE	Percentage of protocol time	s
Queue_delay	Queue delay in a switch	s
RM	Time needed for management functions to support redundancy	s
RR	Attribute Reduction Ratio (see IEC 61158-5-10)	—
SCF	Attribute Send Clock Factor (see IEC 61158-5-10)	—
STTr	Receiver stack traversal time including Phy and MAC	s
STTs	Sender stack traversal time including Phy and MAC	s
Throughput_RTE	Throughput RTE	octets/s
Time_synchron_accuracy	Time synchronization accuracy	s
tt	Transfer time	s

3.3.3 CPF 4 symbols

Symbol	Definition	Unit
cd	Cable delay (Maximum on 100m)	µs
DT	Delivery time	µs
DTb	Delivery time, calculated by best-case values	µs
DTw	Delivery time, calculated by worst-case values	µs
FS	Number of frames allowed to be sent per second for one RTE end-station	—
NoAS	Number of accesses allowed per device per second	—
NoCEN	Number of RTE end-stations which can produce frames on the critical switch-to-switch link	—
NoNs[x]	Number of RTE end-stations connected to switch number x	—
NoNt	Number of RTE end-stations, in total	—
NoS	Number of switches in path from sender to receiver	—
pd	Propagation delay within a switch. Required minimum value	µs
QTES	Ethernet enforced quiet time on end-station to switch link	µs
QTSS	Ethernet enforced quiet time on switch-to-switch link	µs
STTr	Receiver stack transversal time including Phy and MAC	µs
STTs	Sender stack transversal time including Phy and MAC	µs
ttES	P-NET transfer time RTE end-station to switch (at maximum APDU size)	µs
ttESmin	P-NET transfer time RTE end-station to switch (at min APDU size)	µs
ttSS	P-NET transfer time switch-to-switch (at maximum APDU size)	µs

3.3.4 CPF 6 symbols

Symbol	Definition	Unit
DTLD	Total delivery time between a Type 8 slave and a Type 10 entity	µs
DT10	Delivery time of the Type 10 network	µs
Cta_M	Application cycle time of the mapping application in the linking-device	
M	Type 8 Master implementation factor	—
n	Number of data octets (user data; payload)	octets
sl8	Number of Type 8 slaves connected to the linking-device	—
T _{bit}	Nominal bit duration (see 27.2 in IEC 61158-2)	µs
t _s	Software processing time of the Type 8 master (application specific)	µs

3.3.5 CPF 10 symbols

Symbol	Definition	Unit
Cdly	Cable delay	µs
Clen	Cable length	m
Dlen	Length of the complete Ethernet frame	bit
DT	Delivery time	µs
DTlost1	maximum delivery time with one lost frame for communication between two end-stations belonging to the same domain	µs
DTlost2	maximum delivery time with one lost frame for communication between two end-stations belonging to different domains	µs
DTmax1	maximum delivery time for communication between two end-stations belonging to the same domain	µs
DTmax2	maximum delivery time for communication between two end-stations belonging to different domains	µs
NoS	Number of switches in path from sender to receiver	—
Spd	Switch delay under not congested condition	µs
STTr	Receiver stack transversal time including PhL, DLL and AP	µs
STTs	Sender stack transversal time including PhL, DLL and AP	µs
Trate	Transfer bit rate	Mbit/s

3.3.6 CPF 11 symbols

Symbol	Definition	Unit
BW _{CNT}	Bandwidth used both for the communication scheduling and the protocol overhead	%
BW _{NRT}	Bandwidth used for the non-RTE communications	%
BW _{RTE}	Bandwidth used for the RTE communications	%
cd	Cable delay	μs
cdl	Cable length total	km
ct	Cycle time	ms
data	Complete Ethernet frame	—
DT _H	Delivery time of the high-speed cyclic data, which includes both the sender stack traversal time (STTs) and the receiver stack traversal time (STTr) including Phy and MAC	ms
DT _L	Delivery time of the low-speed cyclic data, which includes both the sender stack traversal time (STTs) and the receiver stack traversal time (STTr) including Phy and MAC	ms
DT _M	Delivery time of the medium-speed cyclic data, which includes both the sender stack traversal time (STTs) and the receiver stack traversal time (STTr) including Phy and MAC	ms
DV _{HS}	Total volume of the high-speed cyclic data	octets
DV _{LS}	Total volume of the low-speed cyclic data	octets
DV _{MS}	Total volume of the medium-speed cyclic data	octets
NoS	Number of switches	—
od	Other delays	μs
pd	Propagation delay	μs
STTs	Sender stack traversal time including Phy and MAC	μs
STTr	Receiver stack traversal time including Phy and MAC	μs
T _h	The high-speed transmission time period - the basic cycle_time (ct) of the TCC data service	ms
T _{HS}	Total sum of the frame transmit time, in which the TCC data frame conveys the high-speed cyclic data	μs
T _l	The Low-speed transmission time period	ms
T _{LS}	Total sum of the frame transmit time, in which the TCC data frame conveys the Low-speed Cyclic data	μs
T _m	The Medium-speed transmission time period	ms
T _{MAC}	Time for the maintenance and control, in which a new end-station is solicited to join and the periodic time operation is controlled	μs
T _{MS}	Total sum of the frame transmit time, in which the TCC data frame conveys the medium-speed cyclic data	μs
T _{NRT}	Total sum of the frame transmit time, in which the frame, with the non-RTE data as a payload, is sent out of the end-station within the time period of T _h and is used for the standard Ethernet application on sporadic basis	μs
TR _{HS}	Throughput RTE of the high-speed cyclic data	Moctets/s
TR _{LS}	Throughput RTE of the low-speed cyclic data	Moctets/s
TR _{MS}	Throughput RTE of the medium-speed cyclic data	Moctets/s
TR _{RTE}	Throughput RTE, and the sum of TR _{HS} , TR _{LS} and TR _{MS}	Moctets/s
T _{RTE}	Total sum of the frame transmit time, in which the frame, with the RTE data as a payload of a fixed length, is sent out of the end-station within the time period of T _h	μs
T _{SCH}	Total sum of the frame transmit time for the transmission scheduling	μs
tt	Transfer time	μs

3.3.7 CPF 12 symbols

Symbol	Definition	Unit
l_{tc}	Total cable length	m
NoS	Number of slaves	
Pd	Propagation delay	μs
t_{cd}	Cable delay	$\mu s/m$
t_{cpdl}	Data copy delay within a slave	μs
t_{cycle}	Cycle time	μs
t_D	Delivery time	μs
t_{data}	Time to transmit the longest real-time Ethernet frame	μs

3.3.8 CPF 13 symbols

Symbol	Definition	Unit
B_{NRTE}	Non-RTE bandwidth	%
M	Network MTU (maximum transmission unit)	octets
N	Number of RTE end-stations processed in one communication cycle	—
T_A	Time reserved for non-RTE data within one communication cycle	μs
T_C	Communication cycle time	μs
T_D	Delivery time	μs
$T_{FT,i}$	RTE frames transmission time for RTE end-station i	μs
T_{PR}	Processing time in the receiving end-station	μs
T_{PS}	Processing time in the sending end-station	μs
$T_{RD,i}$	Response delay of the RTE end-station i	μs
T_S	Communication cycle start delay	μs
$T_{SD,i}$	Sum of all delays of infrastructure components (switches, hubs, cabling) for the RTE end-station i	μs

3.3.9 CPF 14 symbols

Symbol	Definition	Unit
DT	Delivery time	µs
D_size	Data size	octets
LCable	Cable length	m
Ndata	Length of complete Ethernet frame	octets
NRTE_BW	Non-RTE bandwidth	%
NSwitch	Number of switches between end-stations	
RateofEthernet	Ethernet data rate	Mbit/s
RMDData	Redundancy management data	octets
RTData	Real-time data	octets
TApp_R	Receiver stack processing time including Phy and MAC	µs
TCable	Cable delay	µs
TD_Sw	Time delay in switch	µs
TEthernet_S	Sender traversal time through MAC and Phy based on ISO/IEC 8802-3	µs
ThroughputRTE	RTE throughput	octets/s
TQueue_S	Sender queuing delay	µs
TSDData	Time synchronization data	octets
TStack_S	Sender stack processing time	µs
TSwitch	Switch delay	µs
TTrf_S	Transfer time for one octet	µs
T_wire	Time per octet on a wire segment	µs
STT_s	Stack traversal time of the sender	µs
STT_r	Stack traversal time of the receiver	µs

3.3.10 CPF 15 symbols

Symbol	Definition	Unit
D_size	Data size	octets
DT	Delivery time	μs
DT_lf	Delivery time when a frame is lost	μs
DT_lfh	Delivery time when a frame is lost and the configuration is reliable with heartbeat	μs
DT_lfp	Delivery time when a frame is lost and the configuration is reliable periodic	μs
DT_n	Delivery time for the NACK message	μs
H	Period of the heartbeat, which is a configured parameter	μs
N_Sw	Number of switches between end-stations	—
RTO	TCP retransmission time out parameter	μs
STT_r	Stack traversal time of the receiver	μs
STT_r1	Part of the stack traversal time of the receiver that is independent of D-size	μs
STT_r2	Part of the stack traversal time of the receiver that depends linearly on D_size	μs
STT_s	Stack traversal time of the sender	μs
STT_s1	Part of the stack traversal time of the sender that is independent of D_size	μs
STT_s2	Part of the stack traversal time of the sender that depends linearly on D_size	μs
T	Period, which is a configured parameter	μs
T_wire	Time per octet on a wire segment	μs
TD_Sw	Time delay in switch	μs

3.3.11 CPF 16 symbols

Symbol	Definition	Unit
ac	Non-time based synchronization accuracy	ns
cd	Cable delay	μs/m
clt	Total cable length	m
ct	Cycle_time configured for the network segment	μs
data	Data to be transmitted in one cycle (including the complete Ethernet frame)	bit
DT	Delivery time	μs
fr	Frame runtime	μs
ma	Synchronization accuracy of the master device	μs
mct	Minimum cycle time	ms
N	Integer value	—
nf	Number of frames	—
nn	Number of nodes	—
pd	Propagation delay (signal delay) of a forwarding node	μs
sa	Synchronization accuracy of one slave device	μs
st	Separation time per frame	μs
tt	Transfer time	μs

3.3.12 CPF 17 symbols

Symbol	Definition	Unit
APDUsize	Size of the application protocol data unit in octets	octets
BW _{N RTE}	Non-RTE bandwidth, in %	%
LDR	Link data rate in bit per seconds	bps
LTC	Total cable length in meter	m
M	Number packets in the port transmit queue of node i in front on of this packet	—
N	Number of nodes between sending and receiving end-stations	—
NF _{E/S_MAX}	Maximum number of frames allowed to be sent per second for one end station	pps
NF _{RTE/S}	Number of frames allowed to be sent per second for one RTE end station	pps
Posize	Size of the protocol overhead in octets	octets
T _{CPD}	Cable propagation delay time in microseconds	μs
T _{CPD/M}	cable propagation delay in nanoseconds per meter (depending on the characteristics of the selected cable)	ns/m
T _{DELAY}	Delivery time in microseconds	μs
T _{DELAY_MAX}	Maximum delivery time in microseconds	μs
T _{DELAY_MIN}	Minimum delivery time in microseconds	μs
Throughput_RTE	Throughput RTE	octets/s
Throughput_RTE _{MAX}	Maximum throughput RTE	octets/s
T _{NLD}	Node latency delay time in microseconds	μs
T _{NLD_i}	Node latency delay time of node i in microseconds	μs
T _{NPd}	Node propagation delay time in microseconds	μs
T _{NPd_i}	Node propagation delay time of node i in microseconds	μs
T _{PKT}	Packet transmit time in microseconds	μs
T _{PKT_i}	Packet transmit time of node i in microseconds	μs
T _{RCV}	Receiver stack traversal time including Phy and MAC in microseconds	μs
T _{SND}	Sender stack traversal time including Phy and MAC in microseconds	μs
T _{TX_PKT_ij}	packet transmit time of packet j in microseconds in the port transmit queue of node i in front on of this packet (depending on APDU size of node i)	μs
T _{TX_PKT_j}	packet transmit time of packet j in microseconds in the port transmit queue in front on of this packet (depending on APDU size of node i)	μs

3.3.13 CPF 18 symbols

Symbol	Definition	Unit
l_B	Distance along the cable in backward direction	m
l_c	Cable length	m
l_F	Distance along the cable in forward direction	m
NoDoB	Number of devices in backward direction	—
NoDoF	Number of devices in forward direction	—
NoS	Number of switching devices	—
t_{CD}	Cable delay	ns/m
t_{cyc}	Cycle time of communication system/relation	μ s
t_D	Delivery time	μ s
t_{data}	Transmit time of DLPDUs	μ s
t_{pd}	Propagation delay	μ s
t_{STsink}	Sink stack traversal time	μ s
t_{STsrc}	Source stack traversal time	μ s
t_{sw}	Delay time of a switch	μ s

3.4 Conventions

3.4.1 Conventions common to all layers

3.4.1.1 (Sub)clause selection tables

(Sub)clause selection for all layers is defined in tables, as shown in Table 1 and Table 2. The selected base specifications are indicated just before the selection table(s). Selection is done at the highest (sub)clause level possible to define the profile selection unambiguously.

Table 1 – Layout of profile (sub)clause selection tables

Clause	Header	Presence	Constraints

Table 2 – Contents of (sub)clause selection tables

Column	Text	Meaning
Clause	<#>	(Sub)clause number of the base specifications
Header	<text>	(Sub)clause title of the base specifications
Presence	NO	This (sub)clause is not included in the profile
	YES	This (sub)clause is fully (100 %) included in the profile in this case no further detail is given
	—	Presence is defined in the following subclauses
	Partial	Parts of this (sub)clause are included in the profile
	Optional	This (sub)clause may be additionally included in the profile
Constraints	See <#>	Constraints/remarks are defined in the given subclause, table or figure of this profile document
	—	No constraints other than given in the reference document (sub)clause, or not applicable
	<text>	The text defines the constraint directly; for longer text table footnotes or table notes may be used

If sequences of (sub)clauses do not match the profile, then the numbers are concatenated.

EXAMPLE concatenated subclauses

3.4 – 3.7	—	NO	—
-----------	---	----	---

3.4.1.2 Service selection tables

If the selection of services is defined in a table, the format of Table 3 is used. The table identifies the selected services and includes service constraints, as explained in Table 4.

Table 3 – Layout of service selection tables

Service ref.	Service name	Usage	Constraint

Table 4 – Contents of service selection tables

Column	Text	Meaning
Service ref.	<#>	(Sub)clause number of the base specifications where the service is defined
	—	Not applicable
Service name	<text>	The name of the service
Usage	M	Mandatory
	O	Optional
	—	Service is never used
Constraints	See <#>	Constraints/remarks are defined in the given subclause, table or figure of this profile document
	—	No constraints other than those given in the reference document (sub)clause, or not applicable
	<text>	The text defines the constraint directly; for longer text table footnotes or table notes may be used

If selection of service parameters is defined in a table the format of Table 5 is used. Each table identifies the selected parameters and includes parameter constraints, as explained in Table 6.

Table 5 – Layout of parameter selection tables

Parameter ref.	Parameter name	Usage	Constraint

Table 6 – Contents of parameter selection tables

Column	Text	Meaning
Parameter ref.	<#>	(sub)clause number of the base specifications where the service is defined
	—	Not applicable
Parameter name	<text>	The name of the service parameter
Usage	M	Mandatory
	O	Optional
	—	Attribute is never present
Constraints	See <#>	Constraints/remarks are defined in the given subclause, table or figure of this profile document
	—	No constraints other than those given in the reference document (sub)clause, or not applicable
	<text>	The text defines the constraint directly; for longer text table footnotes or table notes may be used

3.4.2 Physical layer

No additional conventions are defined.

3.4.3 Data-link layer

3.4.3.1 Service profile conventions

No additional conventions are defined.

3.4.3.2 Service and parameter selections

These are described using the common conventions, see 3.4.1.2.

3.4.4 Application layer

3.4.4.1 Service profile conventions

ASE and class selection is described using (sub)clause selection tables, see 3.4.1.1. If the use of selected ASE and classes is further constrained this is specified in the profile (e.g. an optional item of the base standard is mandatory in the profile).

If the selection of class attributes is defined in a table the format of Table 7 is used. The table identifies the selected class attributes and includes their constraints, as explained in Table 8.

Table 7 – Layout of class attribute selection tables

Attribute	Attribute Name	Usage	Constraint

Table 8 – Contents of class attribute selection tables

Column	Text	Meaning
Attribute	<#>	Attribute number of the base specification class
	—	Not applicable
Attribute Name	<text>	The name of the attribute
Usage	M	Mandatory
	O	Optional
	—	Attribute is never present
Constraints	See <#>	Constraints/remarks are defined in the given subclause, table or figure of this profile document
	—	No constraints other than those given in the reference document (sub)clause, or not applicable
	<text>	The text defines the constraint directly; for longer text table footnotes or table notes may be used

3.4.4.2 Service and parameter selections

These are described using the common conventions, see 3.4.1.2.

4 Conformance to communication profiles

A statement of compliance with an RTE Communication Profile Family (CPF) Profile of this part of IEC 61784 shall be stated² as either

- Compliance to IEC 61784-2:2013 CPF n <Type>, or
- Compliance to IEC 61784-2 (Ed.3.0) CPF n <Type>.

and a statement of compliance with a communication profile (CP) of this part of IEC 61784 shall be stated as either

- Compliance to IEC 61784-2:2013 CP n/n <Type>, or
- Compliance to IEC 61784-2 (Ed.3.0) CP n/n <Type>.

where the Type within the angle brackets < > is optional and the angle brackets are not to be included. Type could be any character string.

A conformance statement should be supported with appropriate documentation as defined in Clause 6.

² In accordance with ISO/IEC Directives

5 RTE performance indicators

5.1 Basic principles of performance indicators

A network that includes real-time communication and is based on the ISO/IEC 8802-3 standard is called a Real-time Ethernet (RTE) network. Users of RTE networks have different requirements for different applications. In order to satisfy these requirements in an optimal way RTE communication networks complying with CPs described in this standard will exhibit different performance.

Performance indicators (specified in 5.3) shall be used to specify capabilities of an RTE end device and an RTE communication network as well as to specify requirements of an application. Performance indicators will be used as a set of interaction means between the user of the RTE CP and the manufacturer of RTE CP compliant RTE end devices and network components. Subclause 5.2 specifies the application requirements view.

Performance indicators represent

- a) capabilities of an RTE end device,
- b) capabilities of an RTE communication network,
- c) as well as requirements of an application.

A consistent set of performance indicators (specified in 5.3) is used to represent the RTE capabilities. Some of the performance indicators are interdependent; in this case some indicator values depend on the value of others to provide a consistent set.

NOTE The interdependence is due to physical or logical constraints, which cannot be violated. For example the indicator "Throughput RTE (which would use 90 % of the total bandwidth)" and "Throughput non-RTE (90 %)" cannot happen at the same time because that would describe a transmission load of 180 %.

No general boundary values to specify RTE performance are specified for the indicators in this standard, but device suppliers need to specify boundary values for a CP-based product if they claim to be compliant to this standard.

Technology specific CPF subclauses specify

- a) selection of performance indicators out of possible performance indicators defined in 5.3 relevant to a given CP, optionally with their individual limits or ranges,
- b) interdependence between performance indicators,
- c) optionally, lists with consistent performance indicators values.
Each of the lists has one or more leading performance indicators. The leading performance indicators are preset to a fixed value (typically optimized to have the best overall performance). The other performance indicators in the list are shown with their related consistency limits,
- d) optionally, a more comprehensive representation of the relation between performance indicators (Figure 1 shows an example of a graphical representation).

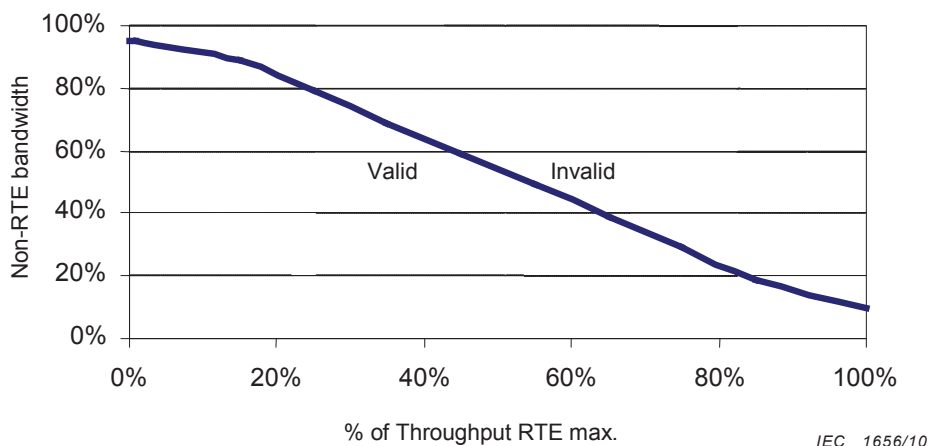


Figure 1 – Example of graphical representation of consistent indicators

The supplier of RTE end devices and RTE communication networks shall provide at least one consistent set of performance indicators. The boundary values given by the supplier should be based on conformance test principles specified in Clause 6.

NOTE 1 A set of lists with consistent performance indicators is only given when interdependence between performance indicators exists.

NOTE 2 Applications may have requirements where one particular indicator has higher importance than all the others. Such applications will find useful the opportunity to select the consistent indicator list with the relevant leading indicator. Other applications may have requirements where several indicators are of equally high importance. For such applications, a graphical or otherwise more comprehensive representation of the relation between consistent indicators is more appropriate. Figure 1 is an example of a graphical representation of consistent indicators given by a CP.

NOTE 3 RTE end devices are designed under the discretion of manufactures of such a device. Therefore no assumption could be made how many RTE end-stations (network interfaces) are build in one device. In order to achieve comparable performance indicators from the application perspective the performance indicators are build on RTE end-stations not on RTE devices.

5.2 Application requirements

The capabilities of an RTE communication network are specified in 5.3 as indicators. The indicators are used to match application requirements to the capabilities of components compliant to one or more CP(s) of this part of IEC 61784.

A profile is suitable if its indicator values at least meet the required indicator values.

NOTE 1 Sophisticated requirements are likely to find a smaller number of matching profiles.

NOTE 2 A principle for selecting the matching CP is described in ISO 15745-1.

NOTE 3 The application-dependent class should be a subset of a CP x/y to be suitable for this application.

5.3 Performance indicators

5.3.1 Delivery time

Delivery time shall indicate the time needed to convey an APDU containing data (message payload) that has to be delivered in real-time from one node (source) to another node (destination). The delivery time is measured at the interface between the application process and the (Fieldbus) application entity.

NOTE 1 A description of the Application Layer concept with a description of the Application Process and the Application Entity is given in the respective type-specific part of IEC 61158-5.

The maximum delivery time shall be stated for the following two cases:

- no transmission errors, and
- one lost frame with recovery.

NOTE 2 The permanent failure condition is described in 5.3.9.

Calculation of the maximum delivery time shall include the transmission time as well as any waiting time.

NOTE 3 Waiting time depends on the RTE network concept, the RTE network topology and the application load which is generated by the other nodes in the RTE network and the non-RTE traffic at that time.

5.3.2 Number of RTE end-stations

The number of RTE end-stations shall state the maximum number of RTE end-stations supported by a CP.

NOTE The network devices like a switch are not counted in the number of RTE end-stations.

5.3.3 Basic network topology

The basic network topology supported by a CP shall be stated out of the topologies listed in Table 9 or as a combination.

Table 9 – Basic network topology types

Basic network topology	CP
Hierarchical star	CP m/1
Ring (loop)	CP m/2
Linear topology	CP m/3
NOTE A real topology could be any combination of the three basic topologies.	

5.3.4 Number of switches between RTE end-stations

Number of switches between any two RTE end-stations that have an application relation.

5.3.5 Throughput RTE

Throughput RTE shall indicate the total amount of APDU data (by octet length) on one link per second.

5.3.6 Non-RTE bandwidth

The non-RTE bandwidth shall indicate the percentage of bandwidth, which can be used for non-RTE communication on one link. Additionally the total link bandwidth shall be specified.

NOTE The indicators throughput RTE and non-RTE bandwidth are related to each other.

5.3.7 Time synchronization accuracy

Time synchronization accuracy shall indicate the maximum deviation between any two node clocks.

5.3.8 Non-time-based synchronization accuracy

The non-time-based synchronization accuracy shall indicate the maximum jitter of the cyclic behavior of any two nodes, using triggering by periodical events over the network for establishing cyclic behavior.

NOTE 1 This factor accounts for coherency of data or actions triggered by the event, and it is a measure of the coherency spread.

NOTE 2 The event can be unicast, multicast or broadcast, or made of a set of simpler events.

5.3.9 Redundancy recovery time

Redundancy recovery time shall indicate the maximum time from failure to become fully operational again in case of a single permanent failure.

NOTE If a permanent failure occurs, the delivery time of a message is the redundancy recovery time.

6 Conformance tests

6.1 Concept

This part of IEC 61784 specifies the methodology of a conformance test for an RTE end device for one or more CPs. The concept of this conformance test is to verify the capabilities of a device under test (DUT) against a consistent set of indicators of a CP. The conformance test shall assure the interoperability of devices which claim compliance with the same CP. Figure 2 gives an overview of the conformance test related to this part of IEC 61784.

NOTE Conformance test implementation and conformance test execution are not defined in this standard.

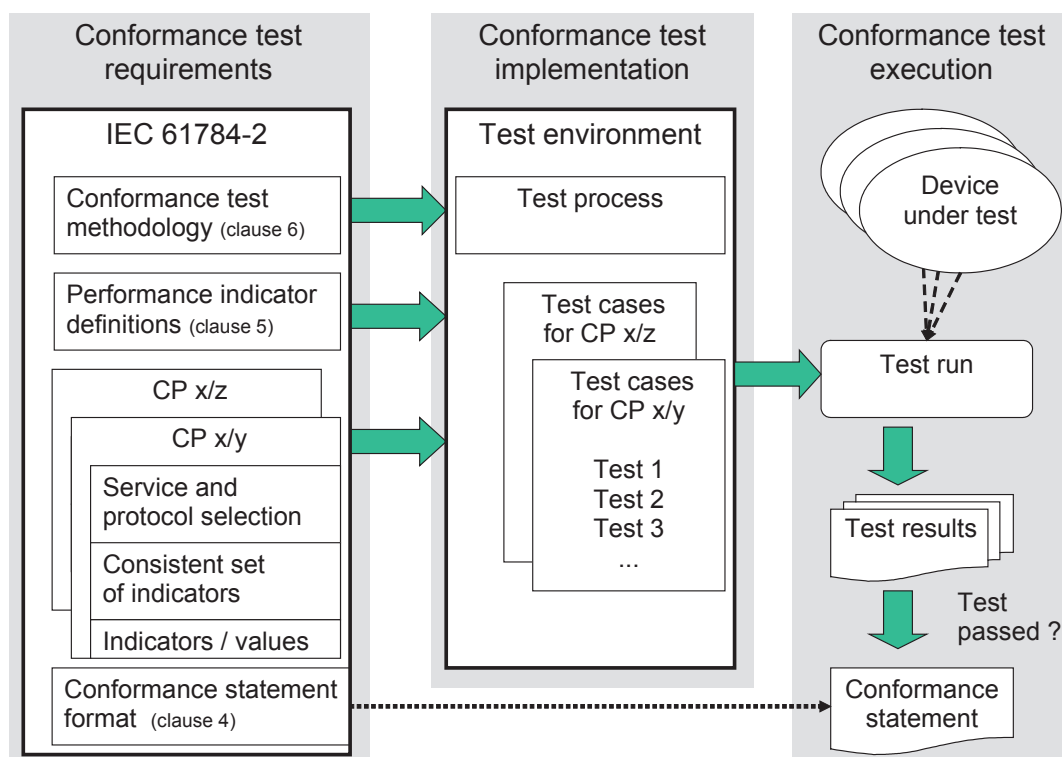


Figure 2 – Conformance test overview

IEC 1657/10

6.2 Methodology

Test cases shall be developed in a way that tests are repeatable and the results can be verified. Test results shall be documented and shall be used as the basis for the conformance statement.

Conformance tests of a device shall include, as appropriate, the verification of

- the availability and correctness of the specified CP functionality,
- network related indicator values,
- device related indicator values.

The performance indicator values of the CP and of the device under test shall be used.

NOTE 1 It is assumed that the quality of the test cases guarantees the interoperability of a tested device. If any irregularities are reported the test cases will be adapted accordingly.

NOTE 2 A description of a conformance testing process is given in ISO/IEC 9646 series.

6.3 Test conditions and test cases

Test conditions and test cases shall be defined and documented based on a specific CP. This shall include the following indicators, when applicable:

- number of nodes;
- network topology;
- number of switches between nodes;
- RTE throughput,
- non-RTE bandwidth.

For each measured indicator (see 6.4), test condition and test case documents shall be prepared and shall describe:

- test purpose;
- test setup;
- test procedure;
- criteria for compliance.

Test set-up describes the equipment set-up necessary to perform the test including measurement equipment, device under test, auxiliary equipment, interconnection diagram, and test environmental conditions.

Parts of the test environment may be emulated or simulated. The effects of the emulation or simulation shall be documented.

The test procedure describes how the test should be performed, which also includes a description of specific set of indicators required to perform this test. The criteria for compliance define test results accepted as compliance with this test.

6.4 Test procedure and measuring

The measured indicators shall include, when applicable:

- delivery time;
- RTE throughput;
- non-RTE bandwidth;
- time synchronization accuracy;
- non-time based accuracy;
- redundancy recovery time.

The test procedure shall be based on the principles of 6.3.

The sequence of measuring actions to complete a test run shall be provided.

The number of independent runs of the test shall be provided.

The method to compute the result of the test from the independent runs shall be provided if applicable.

6.5 Test report

The test report shall contain sufficient information so that the test can be repeated and the results verified.

The test report shall contain at least

- the reference to the conformance test methodology according to 6.2,
- the reference to the performance indicator definitions according to Clause 5,